

Das Erste Capitel

Von den *Vernis Revolutionibus*, wie solche gegen einander stehen vnd befunden werden.

Sist je vnd allzeit *Revolutio Verna* von fürnemen Astronomis pro *Revolutione Anni* oder auch *Mundi* gehalten worden / welches / ob es wol von eslichē widersprochen vñ in zweifsel gezogen / wil ich doch an diesem Orte darvon kein disputat anstellen / sondern fürhlichen jedern zubetrachten fürlegē / wie nemlich vmb diese zeit deß Jahrs sich freylich in vnsern *Septentrionalibus Climatibus* alles gleichsam vernewern thut / in dem alles wider auff's newe grünet / blühet / vnd außschlegt / sich durch wachsen reget vñ beweget / do es zuvor gleichsam todt war / stellen sich auch wider ein die Vögelein mit ihren schönen vñ lieblichen gesang. Dz also jeder genungsam dorauß zuvernehmen hat / vñ gleich mit offenen Augen siehet / vñ derentwegen bekennen muß / das dieses die Zeit sey / do sich in vnsern *Climatibus* gleichsam alles verjunget / vernewert / vñ gleich widergeböhren oder auff's newe geschaffen wird. Derhalben lassen wirs auch darben bleiben / vñ widersprechen hier den verstandigen / was sie darvon halten / nicht / weil auch darneben ein gar merckliches sich begeben vnd zutragen thut / in dem an diesem Punct deß Himmels / so wohl als in *ejus opposito* als in Δ die Sonne den Tag der Nacht gleich macht / vnd also das *Aequinoctium vernum* constituiret, &c. In Erwegung vnd betrachtung nun aller dieser *præsuppositorum*, wil ich *Revolutionem vernam* zu betrachten für mich nehmen / welche denn gestellet / *calcuriret* vnd mit fleiß *ex fundamentis Ty-*
choni-